



Teilnahmebedingungen

Die Leistungsschau ist Bestandteil des BMWi Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit der Größe des Unternehmens:

- 500 € (netto) für Teilnehmer mit weniger als 2 Mio. € Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 750 € (netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. € Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1.000 € (netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. € Jahresumsatz oder mehr als 500 Mitarbeitern

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmern selbst getragen. Bei zu geringer Teilnehmerzahl kann der Veranstalter die Reise stornieren. Ein Anspruch auf Erstattung von Ausfallkosten besteht nicht. Die Anmeldung ist verbindlich. Bei Rücktritt bis vier Wochen vor Reisebeginn fallen Stornogebühren in Höhe von 25% der Teilnahmegebühr an, danach ist keine Erstattung von Teilnahmegebühren mehr möglich.

Kontakt

Deutsche Handelskammer in Österreich
Ulrich Schlick
Schwarzenbergplatz 5 TOP 3/1
1030 Wien
Tel.: +43 / 1 / 545 1417-37
Fax: +43 / 1 / 545 1417-937
ulrich.schlick@dhk.at
www.dhk.at
www.ixpos.de/markterschliessung
www.bmwi.de

Partner



Impressum

Herausgeber
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin
www.bmwi.de

Text und Redaktion
Deutsche Handelskammer in Österreich
Schwarzenbergplatz 5, TOP 3/1
1030 Wien

Stand
Januar 2019

Bildnachweis
Adobe Stock



Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ist mit dem audit berufundfamilie® für seine familienfreundliche Personalpolitik ausgezeichnet worden. Das Zertifikat wird von der berufundfamilie gGmbH, einer Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, verliehen.



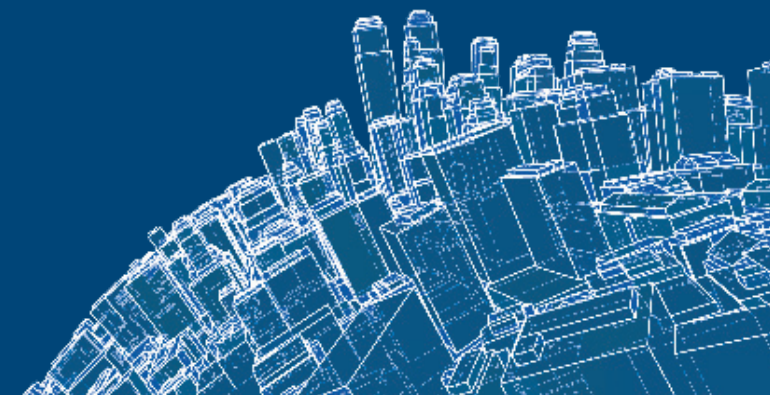
Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU

Smart City Urban Solutions

Deutsche Leistungsschau mit
Kooperationsplattform in Wien
3. bis 5. Juni 2019



Durchführer





Smart City - Urban Solutions

Die Zukunft der Menschheit verlagert sind immer mehr in urbane Ballungsräume. Laut WHO wird die Anzahl der in städtischen Regionen Lebenden bis 2050 auf mehr als 70% wachsen. In Europa wird dieser Anteil bereits heute erreicht. Der anhaltende Zuzug in die Städte stellt viele Kommunen vor ähnliche Herausforderungen. Themen wie die Nutzung urbaner Räume, Versorgungssicherheit und klimatische Veränderungen wiederholen sich.

Wien ist mit rund 1,8 Mio. Einwohnern die größte Stadt Österreichs, im Ballungsraum leben knapp 30% der Gesamtbevölkerung. Hier findet sich derzeit eine der größten Baustellen Europas, die Seestadt in Aspern. Eine Satellitenstadt mit Wohnungen und Arbeit (Büros, Labors, Produktions- und Gewerbeflächen, ein Technologiezentrum, Forschungsanstalten) für rund 30.000 Menschen. Parallele Forschungsprojekte befassen sich u.a. mit der Live-Auswertung des Energieverbrauchs der Haushalte mittels Smart-Grids und der Praxiserprobung autonom-fahrender Nahverkehrsbusse ab 2019.

Aufgrund zahlreicher weiterer Stadtentwicklungsprojekte auch über Wien hinaus, bietet Österreich für deutsche Unternehmen und deren Produkte und Lösungen mittel- und langfristig einen attraktiven Absatzmarkt.

Projektziele - Inhalte

Die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) geförderte Leistungsschau und die dabei vorgesehene Kooperationsplattform soll kleinen und mittleren Unternehmen aus Deutschland den Einstieg in den österreichischen Markt erleichtern. Der Aufbau des Exportgeschäfts nach Österreich ist für deutsche Unternehmer häufig komplex und nicht immer leicht einzuschätzen. Als das größte Netzwerk im bilateralen Handel zwischen Deutschland und Österreich verfügt die Deutsche Handelskammer in Wien über hervorragende Kontakte in Wirtschaft, Politik und Verwaltung.

Workshop

Die Teilnehmer werden einen Einblick über den Stand der Smart City Initiativen in Österreich, über Stärken und Schwächen des österreichischen Marktes und über Möglichkeiten für Kooperationen und Absatz ihrer Produkte bzw. Dienstleistungen erhalten.

Leistungsschau mit Kooperationsplattform

Schwerpunkt der Reise ist eine Leistungsschau, in der sich die deutschen Unternehmen vor gezielt ausgesuchtem Fachpublikum vorstellen. Hochrangige Sprecher garantieren einen interessanten Fachaustausch. Über eine parallel stattfindende Kooperationsplattform werden die Teilnehmer individuelle Gespräche mit potenziellen Geschäfts- bzw. Kooperationspartnern führen.

Betriebsbesichtigung

Bei Besuchsterminen lernen Sie wichtige Ansprechpartner und Multiplikatoren kennen, die Ihnen aktuelle Projekte vorstellen. In Round-Table-Gesprächen wird es zu einem interessanten Erfahrungsaustausch kommen.

Zielmarktanalyse

Die Teilnehmer erhalten vor Reiseantritt eine Zielmarktanalyse mit Informationen zu Marktentwicklungen und -potenzialen.

Vorläufiges Programm

03.06.2019	Individuelle Anreise nach Wien Workshop Kompakte Marktinformationen, Interkulturelle Aspekte. Gemeinsames Abendessen mit den Teilnehmern und österreichischen Experten.
04.06.2019	Leistungsschau mit Kooperationsplattform Vortrag zur Leistungsfähigkeit der Smart City Branche in Deutschland. Präsentation der deutschen Teilnehmer vor österreichischem Fachpublikum und Multiplikatoren. Fachvorträge zur Entwicklung in Deutschland und Österreich. Podiumsdiskussion. Netzwerk- bzw. Kooperationsveranstaltung mit Branchenexperten, potenziellen Geschäfts- bzw. Kooperationspartnern sowie Multiplikatoren
05.06.2019	Besichtigung der SMART CITY Aspern und weiteren Stadtentwicklungsprojekten mit Round Table Gesprächen.
	Individuelle Rückreise

Anmeldung bis zum 08.03.2019

Bitte über dieses [ONLINE Formular](#) oder per E-Mail an ulrich.schlick@dhk.at